



## Neuigkeiten vom Städtischen Gymnasium Wülfrath Nr. 6

### - Lehrerversorgung

- Stark im Konflikt: Ein Programm zur Gewaltprävention an Schulen

- Das Gymnasium Wülfrath kehrt zum neunjährigen Bildungsgang zurück

- Zeitzeugenvortrag

- Schulkiosk neu besetzt

- Schüler/innen helfen Schüler/innen

### **LEHRERVERSORGUNG**

Derzeit ist die Lehrerversorgung an unserer Schule gut. Vier Vertretungslehrkräfte, von denen zwei zum Schuljahresbeginn und zwei im laufenden Schuljahr angestellt werden konnten, verstärken uns erfolgreich. Darüber hinaus arbeitet seit Oktober 2017 Frau Dorothea Kwant bei uns. Sie unterrichtet die Fächer Mathematik und Physik. Herr Jörger kehrte zu Beginn des zweiten Halbjahres aus dem Sabbatjahr zurück und nimmt den Unterricht in den Fächern evangelische Religion und Geschichte wieder auf.

### **STARK IM KONFLIKT: EIN PROGRAMM ZUR GEWALT-PRÄVENTION AN SCHULEN**

Am 16. Januar und am 27. Februar fand für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 6, 7 und 8 die Veranstaltungen des Programmes „Stark im Konflikt“ statt. Der 16. Januar begann für die genannten Kinder in der Turnhalle mit einem Theaterstück, in welchem die ausgebildeten Moderatoren zunächst konfliktbeladene Situationen – wie sie an Schulen häufig vorkommen – vorspielten. Anschließend wurden allen Klassen durch die Moderatoren Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich in konfliktbeladenen Situationen behaupten kann, ohne Gewalt anzuwenden. Hierbei konnten die Kinder durch Zuschauen und Ausprobieren den für sie passenden Weg finden. Am 27. Februar werden die kennengelernten Methoden auf ihre Wirksamkeit hin überprüft und gegebenenfalls erweitert oder modifiziert.

Das Gymnasium Wülfrath nimmt nun schon zum vierten Mal an diesem erfolgreichen Programm teil; die Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern, die teilgenommen haben, waren auch diesmal – wie in der Vergangenheit – durchweg positiv.

## **DAS GYMNASIUM WÜLFRATH KEHRT ZUM NEUNJÄHRIGEN BILDUNGSGANG ZURÜCK**

2005 wurde G8 eingeführt, 2013 verließ der Doppeljahrgang das SGW und im Schuljahr 2019/20 kehrt die Schule – wie die allermeisten Gymnasien des Landes NRW – zum neunjährigen Bildungsgang (G9) zurück. Da dann die Kinder der fünften und sechsten Klassen in den neunjährigen Bildungsgang aufgenommen werden, sind auch schon die Fünftklässler, die 2018 ihre Laufbahn beginnen, davon betroffen.

Noch sind die letzten gesetzlichen Bestimmungen nicht veröffentlicht, die Schulgemeinde des SGW hat sich aber nach Abwägung aller Aspekte und zur Verfügung stehenden Informationen zur Wiedereinführung des neunjährigen Bildungsganges und damit einer sechs Jahre dauernden Sekundarstufe I entschieden. Damit wechseln diese „G9 – Kinder“ erst nach der 10. Klasse in die dreijährige Gymnasiale Oberstufe. Alle Kinder, die zur Zeit die Jahrgängen 5 – 9 besuchen, beenden die Sekundarstufe I im Regelfall nach insgesamt fünf Jahren und gehen nach der 9. Klasse in die Oberstufe über.

## **ZEITZEUGENGESPRÄCH AM GYMNASIUM WÜLFRATH**

Am 01. Februar 2018 fand aus Anlass des Holocaustgedenktag am 27. Januar wieder ein Zeitzeugengespräch in der Mensa des Städtischen Gymnasiums Wülfrath statt. Herr Gerhard Laue, 1928 in Erfurt geboren, schilderte den Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs Q2 und Gästen seinen Blick auf die Geschichte des „dritten Reiches“. Die Zuhörer/innen, von denen einige im letzten Jahr das Konzentrationslager in Buchenwald besucht hatten, waren äußerst konzentriert haben dem Zeitzeugen ihre völlige Aufmerksamkeit gewidmet. Die Vortragsreihe wird fortgesetzt.

## **SCHULKIOSK NEU BESETZT**

Zu Beginn des neuen Kalenderjahrs ist die Führung des Schulkiosk an den Jahrgang Q1 überreicht worden. Die Schülerinnen und Schüler, die nun hinter der Theke und hinter den Kulissen für das leibliche Wohlergehen der Menschen in der Schule sorgen, wurden vorher vom Gesundheitsamt belehrt und vom Jahrgang Q2 sorgfältig in die Belange der „Schuki“ eingewiesen.

## SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN

In diesen Wochen laufen die Förderplangespräche, in welchen den Kindern mit Unterstützungsbedarf Informationen und Hilfen gegeben werden, um nicht ausreichende Leistungen verhindern zu können.

Das in der Schule bekannte Programm „Schüler helfen Schülern“ hat zum Ziel, Schüler/innen mit Förderbedarf mit solchen Schüler/innen zusammenzuführen, die sich in der Lage sehen, Unterstützung und Nachhilfe zu leisten. Derzeit wird die Liste der Unterstützer/innen aktualisiert und anschließend im Sekretariat ausgelegt. Kinder, die eine Unterstützung in Anspruch nehmen wollen, können dann in der Liste Kontaktdaten erfahren und die Unterstützer/innen dann ansprechen oder anrufen. Als Anerkennung für die Leistung wird ein Betrag von 3 bis 7 Euro je Unterrichtsstunde vorgeschlagen.

### So erreichen Sie uns:

#### Gymnasium Wülfrath

Kastanienallee 63

42489 Wülfrath

02058/ 3315

[info@gymnasium-wuelfrath.de](mailto:info@gymnasium-wuelfrath.de)

<http://gymnasium-wuelfrath.de>

Herausgeber: Joachim Busch, Schulleiter  
([busch@gymnasium-wuelfrath.de](mailto:busch@gymnasium-wuelfrath.de))